



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 4. Dezember 2013  
(OR. en)**

**16822/1/13  
REV 1**

---

**Interinstitutionelles Dossier:  
2012/0056 (NLE)**

---

**ENV 1109  
MAR 182  
TRANS 618  
COMER 271**

**I/A-PUNKT-VERMERK**

---

Absender: Generalsekretariat des Rates  
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat  
Nr. Komm.dok.: 8173/12 ENV 242 MAR 33 TRANS 101 COMER 71 - COM(2012) 120 final  
Betr.: Vorschlag für einen Beschluss des Rates über die Ratifizierung des Internationalen Übereinkommens von Hongkong von 2009 über das sichere und umweltverträgliche Recycling von Schiffen durch die Mitgliedstaaten bzw. den Beitritt der Mitgliedstaaten zu diesem Übereinkommen im Interesse der Europäischen Union  
– Ersuchen des Rates um Zustimmung des Europäischen Parlaments

---

1. Die Kommission hat dem Rat am 27. März 2012 den obengenannten Vorschlag übermittelt.
2. Das Hongkonger Übereinkommen über das sichere und umweltverträgliche Recycling von Schiffen (Hongkonger Übereinkommen) wurde im Mai 2009 angenommen. Dieses Übereinkommen muss von einer ausreichenden Anzahl sowohl großer Flaggenstaaten als auch und Recycling-Staaten ratifiziert werden, um in Kraft treten und Wirkung zeigen zu können. Die Union kann nicht Vertragspartei dieses Übereinkommens werden.

3. In seinen Schlussfolgerungen vom 21. Oktober 2009 hat der Rat die Annahme des Übereinkommens von Hong Kong gebilligt und die EU-Mitgliedstaaten nachdrücklich aufgefordert, das Schiffsrecyclingübereinkommen vorrangig zu ratifizieren, damit es so bald wie möglich in Kraft treten und in der Praxis eine echte, nachhaltige Veränderung herbeiführen kann.
4. Nach dem erfolgreichen Ausgang der Verhandlungen im Hinblick auf eine Einigung in erster Lesung mit dem Europäischen Parlament über die sachverwandte Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über Schiffsrecycling hat die Gruppe "Umwelt" den eingangs genannten Vorschlag in ihren Sitzungen im September und Oktober 2013 geprüft. Der AStV hat den Text des Vorsitzes<sup>1</sup> auf seiner Tagung vom 23. Oktober 2013 geprüft. Der geänderte Kompromisstext, der vom Vorsitz im Anschluss an diese Tagung vorgelegt wurde, fand im Verlauf eines informellen Verfahrens der stillschweigenden Zustimmung keine ausreichende Unterstützung.

Unter Berücksichtigung der daraufhin mit den betreffenden Delegationen durchgeführten Konsultationen hat der Vorsitz einen Entwurf eines Beschlusses des Rates unterbreitet. Diesem Text<sup>2</sup> konnte eine Mehrheit der Delegationen zustimmen, während DE, LU, NL und UK ihn nicht unterstützen konnten; DE, NL Und UK gaben auch eine entsprechende Erklärung ab. Andere Delegationen (AT, CZ, HU, RO, SI und SK) gaben Erklärungen ab, um ihren Bedenken Ausdruck zu verleihen.

5. Daher wird der AStV ersucht, dass er
  - die Einigung über den Text des Ratsbeschlusses über die Ratifizierung des Internationalen Übereinkommens von Hongkong von 2009 über das sichere und umweltverträgliche Recycling von Schiffen bzw. den Beitritt zu diesem Übereinkommen in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 15902/12) bestätigt; und
  - dem Rat vorschlägt, auf einer seiner nächsten Tagungen um die Zustimmung des Europäischen Parlaments zu diesem Entwurf eines Beschlusses des Rates im Hinblick auf dessen spätere Annahme zu ersuchen.

---

<sup>1</sup> Dok. 14999/13.

<sup>2</sup> Dok. 15526/13.